



Anfrage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **V/2012/10375**
Datum: 04.01.2012
Bezug-Nummer.
HHStelle/Kostenstelle: 1.0010.650000/
0100.7000
Verfasser: Herr Oliver Paulsen
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	25.01.2012	öffentlich Kenntnisnahme

Betreff: Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Verwendung der Veräußerungserlöse aus dem VNG-Anteilsverkauf

In einer Sitzung des Hauptausschusses am 21.09.2011 wurde der Stadtrat in mündlicher Form von der Stadtverwaltung und der BMA zu bestehenden Plänen im Hinblick auf die Verwendung der Veräußerungserlöse aus dem VNG-Anteilsverkauf aus dem Jahr 2008 und zu laufenden Gesprächen mit der Kommunalaufsicht informiert. Mitgeteilt wurde, dass das Landesverwaltungsamt einen Teil der vorgeschlagenen Maßnahmen im Wertumfang von 28 Mio. € grundsätzlich akzeptiert und einen anderen Teil nicht. Bei einem dritten Bereich sollten weitere Untersetzungen folgen.

Auch in der Mitteldeutschen Zeitung vom 05.12.2011 wird über die vorliegenden Vorschläge der Stadtverwaltung berichtet und eine Untersetzung gegenüber der Aufsicht durch die Stadtverwaltung angekündigt.

Demgegenüber wird in der MZ am 22.12.2011 eine Sprecherin des Landesverwaltungsamtes dahingehend zitiert, dass die Behörde die haleschen Vorschläge bisher nur aus der Zeitung kenne und man weiterhin auf fachlich fundierte und aussagekräftige Unterlagen von der Stadt warte.

Wir fragen:

1. Welche konkreten Vorschläge der Stadtverwaltung zur Verwendung der Gelder wurden dem Landesverwaltungsamt zu welchem Zeitpunkt vorgelegt? Für welche Maßnahmen liegen positive Rückmeldungen der Kommunalaufsicht vor, hinsichtlich welcher Vorschläge steht eine Entscheidung bisher noch aus?
2. In welcher Form ist nach abschließender Entscheidung des Landesverwaltungsamtes eine Beschlussfassung des Stadtrates zu den einzelnen Maßnahmen vorgesehen?

gez. Oliver Paulsen
Fraktionsvorsitzender



19.01.2011

**Sitzung des Stadtrates am 24.01.2012
öffentlicher Teil**

TOP: 8.10

**Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Verwendung der
Veräußerungserlöse aus dem VNG-Anteilsverkauf**

Vorlage: V/2012/10375

Antwort der Verwaltung:

Frage 1: Das Landesverwaltungsamt hat mit dem Schreiben der BMA vom 20.12.2011 einen zweiten Zwischenbericht zum Zukunftsfonds erhalten. Daraus geht der jeweilige Stand der eingereichten Maßnahmen hervor.

Im Nachgang zu den Ausführungen der Oberbürgermeisterin in der Hauptausschusssitzung am 18.01.2012 erhalten alle Fraktionen eine Kopie des BMA-Schreibens vom 20.12.2011 zur Kenntnis.

Frage 2: Die wirtschaftliche Verwendung der VNG-Erlöse (Zukunftsfonds) hat die Stadt im Rahmen des Widerspruchs vom 15.07.2010 zum Haushalt 2010 einen Beschluss gefasst. Über den weiteren Verlauf des Widerspruchsverfahrens und die vom Landesverwaltungsamt getroffene Entscheidung wird jeweils unverzüglich im Stadtrat informiert.

Egbert Geier
Bürgermeister